Personalien

Dr. Matthias Metz

Dr. Matthias Metz blickt auf ein abwechslungsreiches Berufsleben zurück: Nach Stationen bei der Deutschen Bank, beim Bankhaus Metzler und bei Wüstenrot kam er im Jahr 1998 zur Bausparkasse Schwäbisch Hall und prägte dieses Haus fortan 16 Jahre lang, von 2006 bis 2014 als Vorstandsvorsitzender. Diese Personalie war ein Glücksfall – für Metz selbst aber auch für Schwäbisch Hall. Der begeisterte Oldtimerfan Metz fühlte sich in der genossenschaftlichen Familie sichtlich wohl und baute die Marktführerschaft von Schwäbisch Hall akribisch aus, auf über 30 Prozent. Vor gut drei Jahren, im Juni 2014 übergab er das Zepter schließlich an Reinhard Klein. Abgesehen von zwei Aufsichtsratsmandaten genießt er seitdem den Ruhestand. Am 8. Juni 2017 feierte er nun seinen 65. Geburtstag. Die I&F-Redaktion gratuliert ihrem Mitherausgeber herzlichst.

Wolfgang Kaltenbach, Tilmann Hesselbarth, Stefan Siebert

Wechsel im Vorstand der LBS Landesbausparkasse Südwest, Stuttgart: Der bisherige stellvertretende Vorstandsvorsitzende Wolfgang Kaltenbach ist vom Verwaltungsrat zum Nachfolger von Tilmann Hesselbarth im Amt des Vorstandsvorsitzenden der LBS Südwest gewählt worden. Hesselbarth scheidet auf eigenen Wunsch aus familiären Gründen zum 30. Juni 2017 aus. Wolfgang Kaltenbach wird sein neues Amt am 1. Juli 2017 antreten. Neu in die Geschäftsführung wird im Herbst Stefan Siebert eintreten, der mittelfristig den Vorsitz des Vorstands übernehmen soll.

Thomas Bischof, Norbert Heinen

Thomas Bischof wird neuer Vertriebsvorstand bei der Württembergischen Versicherung AG, Stuttgart. Zudem ist beabsichtigt, dass er im Laufe des Jahres 2018 zum Vorstandsvorsitzenden der Versicherungstochtergesellschaft der Wüstenrot & Württembergische AG berufen wird. In dieser Funktion soll er auf Norbert Heinen folgen, der den Vorsitz des Vorstands bei der Württembergischen Versicherung auf eigenen Wunsch im Zuge des Generationenwechsels abgibt, dem Gremium aber über 2018 hinaus angehören wird.

Dirk Hasselbring

Dirk Hasselbring ist zum Vorsitzenden der Geschäftsführung (CEO) der DIC Fund Balance GmbH, Frankfurt am Main, bestellt worden. Bei dem Unternehmen handelt es sich um die operative Fondsmanagement-Gesellschaft der DIC Asset AG.

Marc Laubenheimer

Marc Laubenheimer ist mit Wirkung zum 1. Juni 2017 in die Geschäftsführung der Engel & Völkers Capital AG, Hamburg, eingetreten. Laubenheimer kommt von der Deutschen Bank und wird künftig die Geschäftsbereiche Strategie, Operations und Finance bei der Immobiliencrowdinvesting-Plattform Engel & Völkers Capital verantworten.

Michael von Gruenewaldt

Die Immobiliencrowdinvesting-Plattform Zinsland, Hamburg, hat einen neuen Geschäftsführer: Michael von Gruenewaldt ist Anfang Juni an die Seite von Zinsland-Gründer und CEO Carl von Stechow gerückt und steht seitdem als CFO dem Bereich Finanzen vor. Er kommt von der Deutschen Bank, wo er acht Jahre in Group Strategy (AfK) und im Corporate M&A zuletzt als Vice President tätig war.

Tobias Börsch

Nach fast zehnjähriger Vorstandstätigkeit verlässt Tobias Börsch die Deutsche Fonds Holding AG, Stuttgart, zum 30. Juni 2017. Er wird die Führung des Unternehmens an die langjährigen Kollegen Jens Hartmann und Nicolas Schuster übergeben. Eine neue Herausforderung in der Immobilienbranche hat Börsch bereits gefunden: Ab dem 1. Juli 2017 wird er das Managementteam der Officefirst Immobilien GmbH, Bonn, ergänzen.

Immobilien & Finanzierung
Der Langfristige Kredit

Verlag und Redaktion:
Verlag Helmut Richardi GmbH
Aschaffenburger Str. 19, 60599 Frankfurt/M.,
Postfach 700362, 60533 Frankfurt/M.,
Telefon 069/970833-0, Fax 069/7078400.
E-Mail: red.immofinanz@kreditwesen.de
www.kreditwesen.de

Chefredaktion: Philipp Otto (P.O.), Frankfurt/M.

Redaktion: Dr. Berthold Morschhäuser (Mo), Daniel Rohrig (dro), Swantje Benkelberg (sb), Philipp Hafner (Volontär, ph), Frankfurt/M.

Redaktionssekretariat und Layout:
Eckhard Gasteyer, Frankfurt/M.

Die mit Namen versehenen Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten ist anzugeben, ob dieser oder ein ähnlicher Beitrag bereits einer anderen Zeitschrift angeboten worden ist oder war. Beiträge werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig.

Manuskripte: Mit der Annahme eines Manuskripts zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Autor das ausschließliche Verlagsrecht sowie das Recht zur Einspeicherung in eine Datenbank und zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken in jedem technisch möglichen Verfahren. Die vollständige Fassung der Redaktionsrichtlinien finden Sie unter www.kreditwesen.de.

Verlags- und Anzeigenleitung:
Uwe Cappel

Anzeigenverkauf:
Detlev Gistl, Tel. 069/970833-33,
sämtl. Frankfurt am Main, Aschaffenburger Str. 19.

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 50 vom 1.1.2017.

Erscheinungsweise: am 1. und 15. jeden Monats.

Bezugsbedingungen:
Abonnementspreise inkl. MwSt. und Versandkosten: jährlich € 564,81, 1/2-jährlich € 293,493, 1/4-jährlich € 151,71. Ausland: jährlich € 578,01. Preis des Einzelheftes € 24,00 (zuzügl. Versandkosten). Studentenabonnement: 50% Ermäßigung (nur auf Grundpreis).

Probeheftanforderungen bitte unter Tel.: 069/970833-25.

Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt entfallen alle Ansprüche.

Der Bezugszeitraum gilt jeweils für ein Jahr. Er verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht einen Monat vor Ablauf eine schriftliche Abbestellung vorliegt.

Bestellungen aus dem In- und Ausland direkt an den Verlag oder an den Buchhandel.

Bankverbindungen:
HypoVereinsbank Frankfurt
IBAN: DE68 5032 0191 0004 5416 50
BIC: HYVEDEMM
Postbank Frankfurt
IBAN: DE40 5001 0060 0081 0836 04
BIC: PBNKDEFF

Druck:
Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG, Sontraer Straße 6, 60386 Frankfurt am Main.

ISSN 1618-7741